

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Eisdielen in Heidelberg

Schlecken mit gutem Gewissen

Jede Kugel hilft: In zwei Eisdielen ist Mango nun das "Bildungseis"

28.06.2017, 06:00 Uhr



Josephine Thiel, Andreas Spörlein und Tobias Heldt (v.l.) von der Initiative "Weitblick" mögen in diesem Sommer vor allem Mango-Eis. Denn mit jeder Kugel helfen sie Bildungsprojekten auf der ganzen Welt. Das Eiscafé Puro unterstützt die engagierten Studenten. Foto: Rothe

Von Marie Lena Muschik

Eis essen und dabei Gutes tun: Wer in diesem Sommer durch die Hauptstraße schlendert und sich mit einer leckeren Kugel Mango oder Macadamia-Karamell erfrischen möchte, unterstützt damit ein Bildungsprojekt in Peru. Die Aktion "Bildungseis" der Studenteninitiative "Weitblick" geht in die dritte Runde - und zwei Heidelberger Eisdielen sind dabei.

Die Idee ist simpel, aber effektiv: Die Eisdielen suchen eine bestimmte Sorte aus und spenden für jede verkaufte Kugel 20 Cent an den Verein "Weitblick". Wie schon in den vergangenen Jahren sind die beiden Eiscafés Schmelzpunkt, Hauptstraße 90, und Puro, Hauptstraße 149, dabei und bieten ihr Bildungseis bis Mitte August an. Die Studenteninitiative leitet die Einnahmen vollständig an das Hilfsprojekt "IncaWasi" in Peru weiter. Dort werden Schüler mit Hausaufgabenbetreuung, Materialien, Nahrungsmitteln und medizinischen Untersuchungen unterstützt - so gibt es beim Eisessen das gute Gewissen inklusive.

"Bildung ist der Zugang zu einem besseren, selbstbestimmten Leben", sagt Tobias Heldt, der die Aktion mitorganisiert. "Weitblick" unterstützt viele solcher Hilfsprogramme auf der ganzen Welt mit Spenden. Dabei entscheiden die Studenten gemeinsam, welche Projekte sie aufnehmen. Wichtig ist, dass jemand sich die Arbeit vor Ort angesehen hat - so können sie sicher sein, dass die Gelder auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden.

Das schätzen auch Gianni und Mercedes Piucco, die Betreiber des Eiscafé Puro: "Das Bildungseis ist schon eine Tradition für uns geworden. Ich finde es toll, dass sich die Studenten so engagieren. Da helfen wir wirklich gerne", sagt Gianni. Er betont, dass sich vor allem junge Heidelberger für ihr Bildungseis der Sorte Mango interessieren und sich freuen, helfen zu können. Aus den Spenden, die in den vergangenen zwei Jahren zusammenkamen, konnte der Bau einer Schule in Indien zu einem Drittel finanziert werden.

"Alle profitieren davon", betont Josephine Thiel von "Weitblick". "Die Kunden essen leckeres Eis, die Eisdielen tun etwas Gutes, und die Kinder in Peru haben die Chance auf ein besseres Leben." Im Winter 2016 gab es auch einen "Bildungssmoothie" bei der Pizzeria "Unter Freunden", erzählt sie. Die Kooperation ist auch für diesen Winter in Planung, die Suche nach Partnern sei aber schwierig: "Viele Betriebe sehen für sich da keinen Mehrwert", bedauert Thiel.

Info: Eisdielen, aber auch andere Betriebe, die ihr eigenes "Bildungsprodukt" anbieten wollen, können sich per E-Mail an heidelberg@weitblicker.org melden. Auch eine Teilnahme in diesem Sommer ist noch möglich.

RNZ-WHATSAPP-Newsletter

© by WhatsBroadcast

[Weiter Infos lesen hier »](#)

Copyright © Rhein-Neckar-Zeitung 2018 | [Impressum](#) | [Datenschutzbestimmungen der Rhein-Neckar-Zeitung GmbH](#) | [AGB](#)

Website by [Rhein-Neckar-Zeitung](#)